

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel

und für die mit ihm

verwandten Geschäftszweige.

Herausgegeben von den

Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

N^o 69.

Freitag, den 31. Juli

1840.

Die ungarische gelehrte Gesellschaft
in
Beziehung zum Buchhandel.

Die ungarische gelehrte Gesellschaft (magyar tudós társaság) wurde 1826 gestiftet, trat aber erst im Jahre 1830 ins Leben. Sie machte es sich zur Aufgabe, die Nationalsprache, Wissenschaft und Kunst im Vaterlande zu verbreiten. Das in freiwilligen Geschenken und Legaten dargebrachte und unterzeichnete Stamm-Capital beträgt gegenwärtig 345,000 Gulden Conv.-Mze. Dazu steuerten: Graf Steph. Szechenyi 60,000 Gulden; Graf Georg Karoly und Fürst Philipp Batthyanyi je 40,000; Sr. Maj. der König Ferdinand, Se. k. Hoheit der Palatin, die Grafen Georg Andrássy, Paul Szechenyi, Joh. Bapt. Batthyanyi, Carl und Mich. Esterházy die jüng., Lad. Feszetics, Ludw. Karolyi, Steph. Sándor, je zu 10,000; Abt. Bay 8,000 Gulden, der vielen andern Beiträge nicht zu erwähnen. Die jährlichen Ausgaben der Gesellschaft für Besoldung der ordentlichen Mitglieder; Prämien zu 100 und 200 Ducaten, Druckwerke, Localitäts- und anderen Kosten betragen über 20,000 Gulden. Protector der Gesellschaft ist Sr. k. Hoheit der Erzherzog Joseph, Palatin; Präses Graf Jos. Teleky, welcher die gel. Gesellschaft mit seiner aus 8000 Bden. bestehenden Bibliothek beschenkte (Graf Gust. Batthyany vermehrte diese Sammlung später mit 30,000 Bänden), Vicepräses ist der Graf Steph. Szechenyi. Ferner zählt die Gesellschaft 24 dirigirende Mitglieder; 36 ordentliche besoldete; 94 correspondirende inländische und 12 corresp. ausländische. Die sämtlichen Sitzungen, wovon jährlich eine allgemeine öffentliche Statt findet, werden in Pesth abgehalten.

Durch die Herausgabe zahlreicher magyarischer Originalwerke, Uebersetzungen und compilirter Hilfsbücher hat die gelehrte Gesellschaft ihre Wirksamkeit an den Tag gelegt. Jede der verschiedenen wissenschaftlichen Abtheilungen (für Philologie, Philosophie, Geschichte, Mathesis, Jus und Physik
7r Jahrgang.

mit Einschluß der Kriegswissenschaften) stellt jährlich eine Preisfrage. Die Lösungen der ersten Classe werden als Preisschriften je mit 100 Ducaten gekrönt; jene der zweiten Classe bogenweise honorirt und gedruckt, oft auch jene der dritten Classe zum Drucke befördert.

Die gel. Gesellschaft hat, unter vielen andern, folgende für die Verbreitung und Ausbildung der Nationalsprache wichtige Werke verfaßt und edirt: eine kurze Grammatik und Orthographie, ein ungar.-deutsch und deutsch-ungar. Taschenwörterbuch, ein Lexikon der landschaftlichen Wörter; und ist jetzt mit der Ausarbeitung einer ausführlichen Sprachlehre und eines großen vollständigen Wörterbuches beschäftigt. Sie liefert ein Jahrbuch (Evkönyv), eine wissenschaftliche Monatschrift (Tudománytár), ein Archiv der ungarischen Alterthümer (Régiségek), giebt Uebersetzungen der griechischen und römischen Classiker, und vorzüglich wissenschaftlicher und dramatischer Werke der ausländischen Literatur, wozu sie für die einzelnen Fachwissenschaften die sehr nothwendigen Wörterbücher der Kunstausdrücke zusammenstellen läßt. Sie befördert ferner populäre Unterrichts-Bücher zum Druck und beurkundet so ihr Bestehen durch rastlose und geregelte Thätigkeit.

Was nun die geschäftliche Stellung der gelehrten Gesellschaft und die buchhändlerische Manipulation ihrer Verlagswerke anbelangt, so ist jene so verfehlt und diese so mangelhaft, als die übrigen Berrichtungen dieses Instituts vortreflich genannt werden müssen. Die Gesellschaft übergiebt ihre ganzen Auslagen der Buchhandlung Joseph Eggenberger & Sohn in Pesth. Dieses auch im Auslande durch Thätigkeit und Rechtlichkeit bekannte Haus besorgt den alleinigen Debit der akademischen Verlagswerke, genießt dabei einen Rabatt von 20 bis 25%, und bewilligt dagegen den übrigen ungarischen Buchhandlungen nur 10% von den Ladenpreisen. Daß der Sortimentsbuchhändler, besonders aber der von der Metropole entfernte Provinzialbuchhändler bei diesen geringen Vortheilen, wobei noch die Transport-Spesen in Anschlag kom-